



Würschnitztaler Anzeiger



Mitteilungsblatt

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Niederschnitz



Jahrgang 18

22. Februar 2012

Nummer 02

Das 1. Niederschnitzer Baby-Treffen am 9. Februar 2012 im Saal der „Tenne“ war ein gelungenes Ereignis. Es hat allen Beteiligten viel Freude bereitet und der Bürgermeister versprach eine jährliche Fortführung dieser Veranstaltung.



RATHAUS

Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz

Stollberger Str. 2

09399 Niederwürschnitz

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung,
Bürgerbüro und Eigenbetrieb**

Montag	13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt in Lugau

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr - 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek

Donnerstag	13:00 Uhr - 17:00 Uhr
------------	-----------------------

Telefonverzeichnis Rathaus

Tel.	037296/523-0
Fax	037296/523-60
e-Mail	Post@Niederwuerschnitz.info www.niederwuerschnitz.info
Durchwahlverzeichnis	
Bürgermeister	-10
Bürgerbüro	-0
Eigenbetrieb	-12 od. -11
Kasse	-31
Steuern/Abgaben	-32
Einwohnermeldeamt	-24
Bibliothek	-25

Telefonverzeichnis Einrichtungen

Grundschule	037296/6212
	Fax 037296/15625
Internationale Mittelschule	037296/931976
	Fax 037296/931977
Kindergarten	037296/6390
Kinderhort	037296/939115
Tagesmutter Heike Mittag	0162/7862620
Feuerwehrhaus	037296/6100
Förderverein	037296/7320
Vereinsheim	037296/6385

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niederwürschnitz und Riedel Verlag und Druck KG
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Rolf Höfer
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Redaktion in der Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz, Vereine bzw. gekennzeichnete Autoren
Anzeigen und Herstellung:
 Riedel-Verlag & Druck KG, H.-Heine-Str. 13 a 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf,
 Tel.: 03722/502000, Fax 03722/502001, e-Mail: info@riedel-verlag.de,
verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel, Ansprechpartner: Matthias Brunner

Aus dem Inhalt:

Rathaus.....	2, 3
Amtliche Bekanntmachungen.....	3
Aus dem Veranstaltungskalender.....	4
Vereine und Verbände.....	5 – 7, 10
Bilder des Monats.....	8 – 9
Wir gratulieren.....	4
Kita/Hort/Schule/IMN.....	10
Kirchliche Nachrichten.....	10 – 11
Sonstiges.....	12
Bereitschaftsdienste.....	12 – 13

**Der nächste Würschnitzaler Anzeiger erscheint
am 21. März 2012
Beiträge können bis zum 14. März 2012
eingereicht werden.**

Wichtige Notrufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Rettungsdienst	112
Notruf Feuerwehr	112
Polizeirevier Stollberg	037296/90-0
Krankentransport	0371/19222
Krankenhaus Stollberg	037296/53-0
Krankenhaus Lichtenstein	037204/32-0
Zahnarzt Fleischer	037296/6295
Arztpraxis des MVZ	037296/6191
Arztpraxis Dr. Wuttke	037296/549788
Neue Apotheke	037296/6406
Giftnotrufzentrale	0361/730730
Störungsmeldung enviaM	01802/305070
Störungsmeldung Gas	0371/451444
Störungsmeldung Wasser (Zentrale Leitwarte RZV)	03763/405405
Störungsmeldung Abwasser (WAD)	0172/3578636
Störungsmeldung Antennengemeinschaft	0172/3704442

AMTLICHE MITTEILUNGEN I BEKANNTMACHUNGEN**Einladung**

zur Sitzung des Gemeinderates Niederwürschnitz
am 27.02.2012, 19:00 Uhr im Ratssaal

Tagesordnung: öffentlicher Teil

1. Begrüßung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit; Anträge zur Tagesordnung; Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.12.2011
2. Bekanntgabe der Beschlüsse des n. ö. T. des Gemeinderates vom 19.12.2011
3. Bericht des Bürgermeisters Monat Januar/Februar
4. Gemeindliches Einvernehmen für Bauanträge gemäß § 36 Abs. 1 BauGB
5. Genehmigungen im Sanierungsgebiet
6. Anfrage zur Inanspruchnahme Vorkaufsrecht zum Flurstück Nr. 103/1 der Gemarkung Niederwürschnitz
7. Antrag zum Kauf von Teilflächen der Flurstücke 63 a und 63 der Gemarkung Niederwürschnitz
8. Einziehung von Verkehrsflächen
9. Kauf des Flurstückes 193/5 durch die Gemeinde Niederwürschnitz
10. Antrag auf Kauf einer Teilfläche aus dem Flurstück Nr. 244/39 der Gemarkung Niederwürschnitz

Die endgültige Tagesordnung wird an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde Niederwürschnitz ortsüblich bekannt gegeben.



Rolf Höfer
Bürgermeister

Bekanntmachung

Verbandsversammlung des
„Kommunalen Zweckverbandes Stadtbeleuchtung“

Am Mittwoch dem 14. März 2012; 9:00 Uhr (bis ca. 11:00 Uhr) findet in der Geschäftsstelle des Kommunalen Zweckverbandes Stadtbeleuchtung, Beratungsraum, Platanenstraße 23 in Lichtenstein (Gewerbegebiet „Am Auersberg“), die erste öffentliche Verbandsversammlung in 2012 des „Kommunalen Zweckverbandes Stadtbeleuchtung“ statt:

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung, Benennen von zwei Mitgliedsvertretern für die Mitzeichnung des Protokolls sowie Protokollkontrolle des Protokolls vom 16. Februar 2011
2. Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung 2010
- 2.1. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Haushaltsjahr 2010 auf Grundlage der geprüften Jahresrechnung 2010
- 2.2. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Geschäftsführers für das Haushaltsjahr 2010 auf Grundlage der geprüften Jahresrechnung 2010
3. Beratung und Beschlussfassung über die Stundensätze (Personal und Technik) für das Jahr 2012
4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltsatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2012
5. Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung 2011
6. Etwaige weitere Gegenstände

Wolfgang Sedner
Verbandsvorsitzender

RATHAUS**Abholung Geschenke Baby-Treffen**

Am 9.2.2012 führte die Gemeinde Niederwürschnitz das erste Baby-Treffen durch. Da nicht alle angeschriebenen Kinder der Jahrgänge 2010 und 2011 anwesend waren, bitten wir die Eltern, das Geschenk für ihre Kinder während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt abzuholen.

**Große Osterhasenausstellung vom 07.04.2012 bis
09.04.2012 im Freizeitgelände
„Alte Ziegelei“ Niederwürschnitz**

Allerorts werden bereits wieder die Osterhasen ausgestellt. Hasen aus Plüsch, Holz, Pappe und aus sonst noch möglichen und unmöglichen Materialien.

Es fehlt diesen Mümmelmännern allen an Wärme und Kuschlichkeit, die lebendige Hasen nun einmal auszeichnet.

Leider können lebende, eierlegende Osterhasen auch in Niederwürschnitz nicht bewundert werden, aber der hiesige Kaninchenzüchterverein richtet auch in diesem Jahr wieder seine große „Osterhasenausstellung“ im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ aus.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

07.04.	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
08.04.	10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
09.04.	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ausgestellt werden Tierfamilien und Jungtiere, die im Jahre 2011 geboren wurden.

Anmeldungen der Aussteller sollten bis 30.03.2012 bei Karl Colditz, Neuoelsnitz, Äußere Stollberger Straße 95, Telefon 037298-27914 erfolgen.

Wie bei den bisherigen Ausstellungen werden auch diesmal die Besucher durch Stimmabgabe die „schönsten Osterhasen“ auswählen.

Allen Ausstellern werden durch den Veranstalter Futtermittelgutscheine überreicht.

Besonders beliebt bei den Besuchern ist das Streichelgehege. Hier haben vor allem die kleinen Besucher die Möglichkeit, den Mümmelmännern einmal ganz nahe zu kommen.

Neben der Osterhasenausstellung können die Besucher das Freizeitgelände auch für weitere Aktivitäten wie z. B. Minigolfspiel, Feldbahnfahren oder Wandern nutzen. Für Speisen und Getränke ist wie immer der Imbiss geöffnet.



Rolf Höfer
Bürgermeister



WIR GRATULIEREN

Der Bürgermeister gratuliert
allen Geburtstagskindern recht herzlich!

22.02.1931	Frau Schüppel, Ilse	zum 81. Geburtstag
22.02.1925	Herrn Wagner, Herbert	zum 87. Geburtstag
22.02.1928	Frau Wüstner, Anneliese	zum 84. Geburtstag
23.02.1938	Herrn Conrad, Friedrich	zum 74. Geburtstag
23.02.1934	Herrn Gregor, Horst	zum 78. Geburtstag
24.02.1935	Frau Bitterlich, Ursula	zum 77. Geburtstag
24.02.1932	Herrn Decker, Klaus	zum 80. Geburtstag
24.02.1918	Frau Röwer, Marianne	zum 94. Geburtstag
24.02.1929	Herrn Schüppel, Egon	zum 83. Geburtstag
25.02.1938	Herrn Hallfarth, Harald	zum 74. Geburtstag
25.02.1926	Herrn Müller, Siegfried	zum 86. Geburtstag
28.02.1934	Herrn Löwe, Roland	zum 78. Geburtstag
01.03.1932	Frau Bonitz, Edith	zum 80. Geburtstag
01.03.1937	Frau Grimm, Regine	zum 75. Geburtstag
02.03.1937	Frau Hoffmann, Hella	zum 75. Geburtstag
03.03.1939	Frau Sebek, Erika	zum 73. Geburtstag
04.03.1933	Frau Fleischer, Edith	zum 79. Geburtstag
04.03.1934	Herrn Hübner, Richard	zum 78. Geburtstag
04.03.1933	Herrn Schulz, Harry	zum 79. Geburtstag
06.03.1939	Frau Rothkopf, Christine	zum 73. Geburtstag
09.03.1936	Frau Wagner, Helga	zum 76. Geburtstag
10.03.1936	Frau Schürer, Helga	zum 76. Geburtstag
11.03.1937	Herrn Fröhner, Roland	zum 75. Geburtstag
11.03.1940	Herrn Woboda, Heini	zum 72. Geburtstag
13.03.1940	Herrn Heidrich, Wolfgang	zum 72. Geburtstag
13.03.1932	Frau Schikora, Marianne	zum 80. Geburtstag
13.03.1921	Herrn Thierfelder, Walter	zum 91. Geburtstag
16.03.1935	Herrn Nobis, Horst	zum 77. Geburtstag
17.03.1942	Herrn Sternkopf, Karlheinz	zum 70. Geburtstag
17.03.1930	Herrn Weißt, Erwin	zum 82. Geburtstag
17.03.1935	Herrn Zeun, Manfred	zum 77. Geburtstag
18.03.1934	Frau Zeun, Brigitte	zum 78. Geburtstag
19.03.1929	Frau Junghans, Christa	zum 83. Geburtstag
19.03.1939	Herrn Pirstadt, Ulrich	zum 73. Geburtstag
20.03.1940	Frau Mey, Heide	zum 72. Geburtstag

Anke Grundeis

Das alte Winterlied

Dass doch dein Herz mir schlage
den Takt in trüber Zeit
dass doch dein Aug mich frage
nach Lieb und Heiterkeit
dass doch dein Arm mich trage
durch manche kalte Nacht
dass ich wohl nicht verzage
vor dieses Winters Macht.

Wir laden alle Interessenten zur Literaturwerkstatt in die
Gaststätte „Zum Brunnen“ in Oelsnitz am 06.03. und am
20.03.2012, jeweils 18:30 Uhr, sehr herzlich ein.

AUS DEM VERANSTALTUNGSKALENDER

Kabarett

„Die BarHocker“ kommen!

Neues Programm: " 10e zeigen"

Am Donnerstag, den 26.04.2012

ins Sportlerheim Niederwürschnitz
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 3a
09399 Niederwürschnitz

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: 18.00 Uhr

Eintrittspreis 15,00Euro

Im Eintrittspreis ist ein Glas Sekt enthalten.

Kartenvorverkauf bis 10.04.2012 im Sportlerheim
Niederwürschnitz
oder unter Tel. 037296 6162

Sportlerheim Niederwürschnitz

Tanzabend mit Livemusik

„Traveler“
spielt u.a. Irish Folk

am

24.03.2012 **Eintritt 15,00€**

19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)

Als Spezialität an diesem Abend servieren
wir u.a. **Irish Stew** und natürlich **Guinness**
Kartenvorbestellungen im Sportlerheim
Niederwürschnitz oder unter Tel: **037296
6162**

VEREINE UND VERBÄNDE

2. Fortuna - Hall -Cup

Nun ist er schon wieder Geschichte, der 2. Fortuna - Hall -Cup.

Mit der Beteiligung von 23 Mannschaften und 176 Fußballern an den beiden Turniertagen, in der Schulturnhalle der Grund-/Mittelschule Niederwürschnitz, wurden die Organisatoren wie schon im Vorjahr gefordert. Doch gut vorbereitet und mit Hilfe der zahlreichen Eltern und Helfer konnte die 2. Auflage des Fortuna-Hallen-Cup mit Bravour gemeistert werden.

Die Jagd nach den Medaillen und Pokalen ging pünktlich am Samstag um 9.00 Uhr mit den Kleinsten im Verein, den Bambini, los. Neben der eigenen Mannschaft, hatten sich die Bambini, die Fußballer aus Thalheim, Oberlungwitz und Oelsnitz eingeladen.

Gespielt wurde jeder gegen jeden und das 2x als Hin- und Rückspiel. Verdienter Sieger in diesem Turnier wurde der Oberlungwitzer SV, gefolgt von Thalheim Niederwürschnitz und Oelsnitz.

Mit 9 geschossenen Toren von Martin Schönherr, stellte der Sieger des Turniers, der Oberlungwitzer SV den besten Torschützen.

Als bester Spieler wurde Fabio Westerhof und als bester Torwart Florian Bochmann vom Gastgeber SV Fortuna, von den Trainern mehrheitlich gewählt. Im zweiten Turnier an diesem sportlichen Samstag, trafen gleich acht Mannschaften aufeinander.

Die F Junioren der beiden Vereine Niederwürschnitz und Neuwürschnitz hatten sich die Sportfreunde aus Zschocken, Thalheim, Leukersdorf, Oberlungwitz, Niederdorf und die Mädchen der F Jugend vom FC Erzgebirge Aue eingeladen. Mit zwei eigenen Teams waren die angestrebten acht Mannschaften komplett. In diesem Turnier wurde wie schon im voran gegangenen Turnier der Bambini um jeden Punkt und Tor gekämpft. Gespielt wurde in zwei Staffeln mit jeweils vier Mannschaften. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden gegen den späteren Turniersieger Thalheim, gelang der F1 Junioren vom Gastgeber (7 Pkt.) der Gruppensieg, gefolgt von Thalheim (5 Pkt.), Leukersdorf (4 Pkt.) und Aue (0 Pkt.) In der zweiten Staffel wurde mit drei Siegen und 9 Punkten, der Oberlungwitzer SV souveräner Gruppensieger. Den zweiten Platz belegten nach einer sehr guten Leistung in der Vorrunde, die F2 Junioren vom Gastgeber (4 Pkt.). Gefolgt wurden sie von Niederdorf (2 Pkt.) und Zschocken (1 Pkt.). So ergaben sich die Halbfinal Partien Oberlungwitz gegen Thalheim, welche Thalheim mit 2:0 gewann, und das vereinsinterne Duell Niederwürschnitz 1 gegen Niederwürschnitz 2.

Hierbei hatte Fußballer der F1 die Nase vorn, und gewannen mit 3:0. Das Platzierungsspiel um Platz 7 gewannen die Mädchen mit 1:0 gegen Zschocken. Im Spiel um Platz 5 setzten sich die Sportfreunde aus Niederdorf mit 3:0 gegen den SV Leukersdorf durch.

Nun standen die letzten beiden Spiele des Tages auf dem Programm. Im kleinen Finale um Platz 3 mussten sich die F2 Junioren gegen die Kickern aus Oberlungwitz beweisen. Doch wie schon in der Vorrunde, konnte man gegen den Staffelsieger nicht gewinnen. Sie unterlagen mit 2:0, und belegten somit den 4. Platz. Das Finale lautete nun Thalheim gegen Fortuna 1. Da man in der Vorrunde mit einem 1:1 gegen die Tannen überzeugen konnte, waren berechnete Hoffnungen auf den Turniersieg möglich. Doch es kam anders, mit der Spielerin des Tages in den eigenen Reihen gelang den Tannen ein ungefährdeter Turniersieg (5:0).

Im Anschluss an das Turnier, zur Siegerehrung wurde mit Sofie Weidauer (Thalheim) die Torschützenkönigin (10 Treffer) des Turniers, Vanessa Brand (Niederdorf) als bester Torwart und Luca Schikora (Fortuna 1) als bester Spieler geehrt. Am zweiten Tag des Fortuna Cups standen nun die Turniere der E Junioren und die der D Junioren an. Im ersten Turnier des Tages, das der E Jugend, kämpften insgesamt 6 Teams um die Krone.

Gespielt wurde hier in zwei Gruppen mit jeweils drei Mannschaften.

In Gruppe A traten die Fußballer von der SG Neukirchen, Gornsdorf, und SV Fortuna 2 gegeneinander an.

In der Gruppe B spielten, Gröna, Lugau und SV Fortuna 1 gegeneinander. Nach der Vorrunde standen sich Gornsdorf und Gröna gegenüber. Das Endergebnis lautete 3:2 für Gornsdorf. Im 2. Halbfinale standen sich SV Fortuna 1 und Neukirchen gegenüber.

Mit 2:1 setzte sich der Gastgeber durch. So zogen die Sportfreunde aus Gornsdorf und SV Fortuna 1 ins Finale ein. Das Spiel um Platz 5 konnte der SV Fortuna

2 im Hinspiel gegen Lugau für sich entscheiden. Doch im Rückspiel trafen die Lugauer besser und wurden somit Fünfter. Im Spiel um Platz 3 ging es da schon knapper zu. Nach der regulären Spielzeit stand ein 1:1 auf der Anzeigetafel. So musste die Begegnung vom 9m Punkt entschieden werden. Hierbei hatten die Jungs von der SG Neukirchen das bessere Fühchen, und wurden dritter.

Alle Blicke richteten sich nun auf das Finale der bislang ungeschlagenen Mannschaften aus Gornsdorf und Niederwürschnitz.

Es entwickelte sich ein spannendes Finale, mit vielen Torraumszenen, bei der die zahlreich anwesenden Zuschauer öfters mal die Luft anhielten. „Kein Spiel für schwache Nerven“, so lautete der Kommentar einiger Zuschauer. Gornsdorf legte vor, doch der Anlusstreffer wollte einfach für die Würschnitzer nicht fallen.

So setzte am Ende sich Gornsdorf mit 3:1 als Sieger des Turniers durch. Mit seinen 8 Treffern setzte sich Justin Moyzio (SV Fortuna) als Torschützenkönig des Turniers durch. Zum besten Torwart wurde Dustin Weber von Gornsdorf mehrheitlich gewählt.

Bester Spieler wurde Maxi Uhlmann von der SG Neukirchen.

Im zweiten Turnier am Sonntag hatten sich die Kicker der D Jugend die Sportfreunde von Gornsdorf, Mitteldorf, und Neukirchen eingeladen. Mit zwei eigenen Mannschaften war das Turnier dann komplett. Gespielt wurde jeder gegen jeden. Die Ergebnisse der ersten Hälfte der Spiele des Turniers verliefen allesamt mit einem Tor Unterschied jeweils, recht knapp. Doch in den letzten Spielen drehte der spätere Turniersieger Gornsdorf noch mal richtig auf, und zeigte mit 8:0 gegen Neukirchen und 9:0 gegen Mitteldorf Tore am Fließband. Bemerkenswert dabei ist, dass die Gornsdorfer keinen Auswechselspieler mit hatten und so alle Spieler jedes Spiel durchspielen mussten, was aber dem Spiel keinen Abbruch tat. Sie zeigten im Turnier den besten Fußball, gewannen jedes ihrer Spiele und wurden damit auch verdienter Sieger des Turniers. Die Plätze Zwei und Drei belegten mit 9 und 4 Punkten die Mannschaften A und B vom Gastgeber.

Den 4. Platz belegten die Sportfreunde aus Mitteldorf mit 3 Punkten und der 5. Platz ging an die Sportfreunde aus Neukirchen.

Als bester Spieler wurde ziemlich eindeutig, Donath Rehm vom Turniersieger Gornsdorf gewählt. Bester Torwart wurde Maximilian Kunze vom FSV Mitteldorf. Und dann durfte Donath Rehm noch mal nach vorn, den mit 13 Treffern wurde er Torschützenkönig des Turniers, knapp gefolgt von unserem Benjamin Grimm.

Abschließend kann man sagen, dass an diesem Wochenende den vielen Zuschauer, wieder wie im Vorjahr, spannende Spiele in jeder Altersklasse geboten wurden, bei dem nie Langeweile aufkam.

Die Turniere haben allen Spielern Freude bereitet, was sie lautstark zum Ausdruck brachten. Durch die durchweg positive Resonanz aller beteiligten Mannschaften und Trainer, wird es im kommenden Jahr mit Sicherheit einen 3. Fortuna-Hallen-Cup geben.

An dieser Stelle möchte ich mich als Abteilungsleiter Fußball des SV Fortuna Niederwürschnitz nochmals ganz herzlich bei allen Helfern, der Gemeinde und dem Verein für die Unterstützung bedanken. Erst durch ihre Mithilfe konnte wieder so ein wunderschönes Hallenspektakel gelingen. Weiterhin möchte ich mich bei der Turnierleitung und den Schiedsrichtern der beiden Vereine Niederwürschnitz und Neuwürschnitz bedanken, die durch ihre Spielleitung für einen reibungslosen Ablauf der Turniere gesorgt haben. Nicht zu vergessen sind auch die Sponsoren Sporthaus Wolf und Sporthaus Müller, die die Sachpreise zur Ehrung der besten Spieler, Torwart und Torschützenkönig bereitgestellt haben. Einen besonderen Dank gilt noch den Muttis und Vatis der Kinder, die sich von Früh bis in den späten Nachmittag hinein um die Verpflegung der zahlreichen Zuschauer gekümmert haben. DANKE

Peter Kotzur
Abteilungsleiter Fußball
SV Fortuna Niederwürschnitz



VEREINE UND VERBÄNDE

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Am 28. Januar 2012 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederschnitz statt. Wie immer wollen wir mit einigen Auszügen aus dem Jahresbericht die Einwohner über die geleistete Arbeit der Kameraden informieren.

"... Am 3. September führten wir einen Tag der offenen Tür nach dreijähriger Pause wieder durch. Und wir hatten Glück: die wichtigste Voraussetzung, nämlich das Wetter, war mit besten Bedingungen gegeben. Als große Überschrift über diesen Tag stand das 50-jährige Jubiläum unserer Jugendfeuerwehr. Die Kinder und Jugendlichen zeigten verschiedene Vorführungen, z. B. Teile von Feuerwehrwettkämpfen oder einen Löschangriff. Aber auch die alten Herren stellten ihr Können mit der Handdruckspritze unter Beweis. Bei einem Malwettkampf unter den Grundschulern der Würschnitzschule konnten die Gäste die schönsten Bilder auswählen, die besten 5 wurden mit Sachpreisen prämiert. Für die Verpflegung sorgten die Mitglieder des Feuerwehrvereines, die musikalische Umrahmung lieferte der Musikverein Neuwürschnitz. Im Vorfeld des Jubiläums der Jugendfeuerwehr hatte diese unter den einheimischen Betrieben und Handwerkern zu einer Spendenaktion aufgerufen. Es konnte eine Menge an Sachspenden gesammelt werden, die zum großen Teil für eine Tombola verwendet wurden. Auch eine nicht unerhebliche Summe an Geldspenden wurde in der Gemeinde eingezahlt. Diese nutzten wir u. a. dazu, für die Jugendfeuerwehrmitglieder neue Einsatzjacken für die kältere Jahreszeit zu beschaffen. ...

Am 20. Mai besuchte eine Delegation der Partnerstadt Oberasbach unsere Gemeinde. Bei dieser Gelegenheit wurde auch ein Halt an unserer Feuerwehr eingelegt und der neu errichtete Hochwasserpegel eingeweiht. Der Bürgermeister nutzte dies sofort für einen kleinen Wettbewerb, wo man kleine schwimmende Scheiben kaufen konnte. Diese wurden mit einer künstlich erzeugten Hochwasserwelle durch die Würschnitz gejagt, den schnellsten winkten attraktive Preise. Dadurch wurden über 400 Euro für das Spendenkonto der Jugendfeuerwehr gesammelt.

Anfang des Jahres fragte das Landratsamt an, ob die Gemeinde an der kostenlosen Übernahme des LF 16 TS interessiert wäre, da es für Zwecke des Katastrophenschutzes nicht mehr benötigt wird. Dieses Ansinnen wurde im Feuerwehrausschuss beraten und ein Vorschlag an den Gemeinderat unterbreitet. Dieser beschloss am 30. Mai, die Schenkung anzunehmen. Außerdem soll das Fahrzeug in den nächsten 4 - 6 Jahren durch die Neuanschaffung eines modernen Löschfahrzeuges ersetzt werden.

Ich muss nochmal auf unsere Jugendfeuerwehr zurückkommen. Seit 1. Oktober 2000 hat Andreas Kunze die Funktion des Jugendfeuerwehrwartes inne, die er damals von Carsten Reuther übernahm. Mit Unterstützung der Jugendgruppenleiter, der Wehrleitung und verschiedener Kameraden hat er es über all die Jahre verstanden, die Truppe am Laufen zu halten. Viele Jugendliche konnten in dieser Zeit in die aktive Abteilung übernommen werden. Nach nunmehr über 11 Jahren hat er darum gebeten, ihn von dieser Funktion zu entbinden. Da auch hier der Nachwuchs langfristig herangezogen wurde, kommen wir seiner Bitte gern nach. Wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich für seine Arbeit als Jugendfeuerwehrwart. ...

Im Rahmen der 150-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Zwönitz fand am 17. September der 2. Feuerwehrtag des Regionalbereiches Stollberg im Kreisfeuerwehrverband Erzgebirge statt. Zum Festempfang waren wir mit einer Abordnung vertreten. Unser LO und die Handdruckspritze konnten zur Fahrzeugausstellung der Öffentlichkeit gezeigt werden. Weiterhin kam die Handdruckspritze mit Besatzung in historischen Uniformen bei einer Schauübung zum Einsatz. Insgesamt war es eine würdige Präsentation der Feuerwehren, die von den Veranstaltern gut organisiert war.

Am 18. September führen wieder einige Kameraden und Vereins-

mitglieder nach Oberasbach. Dort fand der traditionelle Tag der offenen Tür statt. Mit diesen Besuchen bleiben die Kontakte zur Partnerwehr weiter bestehen. ...

Die Gemeinde ist Träger der Feuerwehr und damit auch für die Finanzierung zuständig. Sparsamer Umgang mit den verfügbaren Mitteln steht dabei immer ganz oben auf der Liste, die uns der Bürgermeister und die Verwaltung übergeben. Es ist aber auch bekannt, dass ständig Unterhaltungsmaßnahmen, Ersatzbeschaffungen oder Investitionen getätigt werden müssen, um auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Und so hatten wir auch 2011 einen dem Bedarf entsprechenden Haushalt zur Verfügung. Einige Anschaffungen wurden wie immer über das FTZ realisiert. Dadurch kommen wir in den Genuss von Fördermitteln, die wir als einzelne Feuerwehr nicht erhalten könnten. ... In Eigenleistung hat die Jugendfeuerwehr ihr Zimmer renoviert. Weiterhin wurden neue Möbel für dieses Zimmer beschafft. Diese wurden fast ausschließlich von Geld bezahlt, dass durch das Sammeln von Altpapier erzielt wurde. ...

Die Anschaffung einer Wärmebildkamera ist wiederholt an den nicht zugewiesenen Fördermitteln gescheitert, ... wir werden hier weiter am Ball bleiben und evtl. auch andere Finanzierungsmöglichkeiten suchen müssen. ...

Die Regierungen haben sich bemüht, ein paar Dinge für die Feuerwehren positiv zu regeln. Da wäre als erstes der Feuerwehrführerschein zu nennen. Dieser soll es PKW-Fahrerlaubnisinhabern unter bestimmten Voraussetzung und einer internen Qualifikation ermöglichen, LKW bis 7,5 Tonnen zu fahren. Auch nach Diskussion im Ausschuss kommt dies für uns nicht in Frage. Ein LKW ist nun mal ein LKW und sollte so auch geschult werden. Von dieser Führerscheinregelung haben vielleicht nur die ganz kleinen Feuerwehren was.

Als zweites gibt es von einem sächsischen Gesetz zu berichten, wonach aktiven Kameraden bei ihrem 10-, 25- bzw. 40-jährigen Dienstjubiläum eine Zuwendung in Höhe von 100, 200 bzw. 300 Euro vom Freistaat gezahlt werden, also dass ist doch mal was positives. Hier greifen allerdings wiederum Bundesgesetze ein, die, wenn der Feuerwehrmann Hartz-IV-Empfänger ist, von den 300 Euro gleich mal 85 Euro wieder wegnehmen. Also, meine Damen und Herren Bundestagsabgeordnete, hier können Sie mal zeigen, wie ernst Sie die Unterstützung für das Ehrenamt "Freiwillige Feuerwehr" meinen.

... An dieser Stelle folgt wie üblich die Statistik. Per 31.12.2011 hatte unsere Wehr eine Stärke von 49 Mitgliedern, davon 35 in der aktiven Abteilung und 14 in der Alters- und Ehrenabteilung. Gegenüber dem Vorjahr ist damit die Gesamtmitgliederzahl bzw. die Zahl der aktiven Einsatzkräfte um 1 zurückgegangen, die Zahl der Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung ist gleich geblieben. Ein Kamerad wechselte von der aktiven in die Alters- und Ehrenabteilung, ein Kamerad wurde aus der Feuerwehr entlassen und einer trat wegen Verzug in die alten Bundesländer aus. Neu aufgenommen wurde ein Kamerad.

Wiederholt wurde in der Grundschule für eine Mitarbeit in der Jugendfeuerwehr geworben. Die Termine der Treffen hängen an mehreren Stellen im Schulhaus aus. Dritte oder vierte Klassen besuchen die Feuerwehr. Wir werden diesen Weg auf jeden Fall fortsetzen, auch wenn der Erfolg darüber noch ausgeblieben ist. Am ehesten sind Neuaufnahmen in die Jugendfeuerwehr über Freunde, Bekannte oder Verwandte zu verzeichnen.

Im Jahr 2011 wurden 10 Lehrgangsplätze in der Kreisausbildung belegt. Drei Kameraden absolvierten die Grundausbildung zum Truppmann und einer den Truppführer. Zwei Kameraden waren zum Kettensägenlehrgang und einer wurde zum Maschinist ausgebildet. Nach längerer Zeit wurde auch wieder der Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte angeboten. Zwei Kameraden schlossen

VEREINE UND VERBÄNDE

diesen erfolgreich ab. An der Landesfeuerweherschule war im vergangenen Jahr niemand. ...

Der Deckungsgrad beim Lehrgangsbedarf für die Landesfeuerweherschule ist nach wie vor ungenügend. Hier muss die Staatsregierung als dafür Verantwortliche unbedingt weiter am Ball bleiben um die Situation zu verbessern. Den Weg über die Hintertür, um z. B. den Bedarf bei den Zugführern zu reduzieren, halten wir allerdings für falsch. Nicht nur das fortbildungswillige Kameraden vor den Kopf gestoßen werden, dieser Weg ist vor allem nur kurzfristig und kann einer Feuerwehr oder einer Region für die Zukunft Schwierigkeiten bereiten.

Dass die Kreisausbildung wieder aktiv durch unsere Feuerwehr unterstützt wurde, ist selbstverständlich. In der Zwischenzeit hat sich das feuerwehrtechnische Zentrum im Landkreis Erzgebirge etabliert, der Standort in Pfaffenhain blieb wie versprochen bestehen. Personelle Probleme konnten abgebaut werden, hier hoffen wir für das kommende Jahr auf eine weitere Verbesserung der Qualität der angebotenen Dienstleistungen. Insbesondere die Sammelbeschaffung muss zeitlich besser eingeordnet werden. Äußerst positiv ist der begonnene Einbau einer Atemschutzübungsanlage. Hier werden sich die Aufwendungen für unsere Kameraden wesentlich verringern.

In der laufenden Ausbildung wurden 24 Ausbildungsdienste durchgeführt. Die durchschnittliche Dienstteilnahme zu den Ausbildungen der aktiven Abteilung betrug 18,8 Kameraden. Damit konnte gegenüber dem Vorjahr eine weitere Steigerung der Dienstteilnahme erreicht werden. ...

Neben den feuerwehertypischen Ausbildungsinhalten sind einige andere Ausbildungsthemen wie die Verkehrsteilnehmerschulung oder die Erste-Hilfe-Ausbildung Gegenstand der Schulungen gewesen. Im Kindergarten und im Umspannwerk führten wir ein OTS durch. Ein weiteres OTS zusammen mit einer Übung fand beim Landwirtschaftsbetrieb Grimm statt. Eine gemeinsame Übung mit Lugau führten wir an einer zum Abriss vorgesehenen Scheune beim Endig-Bauer durch. Der Übungsraum im FTZ wurde genutzt, um das Verhalten und Vorgehen in verqualmten Räumen zu trainieren sowie verschiedene Wärmebildkameras zu testen. ... Die Statistik im Einsatzgeschehen zählt uns 32 Einsätze auf, das sind nochmal zwei mehr als der bisherige Rekord im Jahr davor. Von diesen 32 Einsätzen waren 11 in Niederwürschnitz und 21 außerhalb. Die Einsätze außerhalb verteilen sich auf die Orte Lugau 13 mal, Stollberg 3 mal, Niederdorf 2 mal, Oelsnitz, Ursprung und Erlbach-Kirchberg jeweils 1 mal. Nach Einsatzart gegliedert handelt es sich um 14 Brandeinsätze, 10 Hilfeleistungseinsätze und 8 Fehlalarme. 6 Einsätze waren kostenpflichtige Einsätze. Diese wurden in Rechnung gestellt und auch vom jeweiligen Verursacher bzw. dessen Versicherung bezahlt. Die Niederwürschnitzer Einsätze waren der Brand eines Papiercontainers bei Koki am 23. März, ein Ödlandbrand an der Stollberger Straße in Höhe Möbelhaus Werner am 9. April, eine Gasausströmung in der Hohensteiner Str. 46 am 15. April, eine Ölspur auf der B 180 am 20. Mai, ein Verkehrsunfall auf der Stollberger Str. am 29. Mai, 2 mal Türöffnung in der Jahnstr. am 3. Juni und am 1. November, Verkehrsunfall an der Lidl-Kreuzung am 25. Juli, Gasgeruch in der Hohensteiner Str. am 6. August, Wohnungsbrand in der Lichtensteiner Str. am 19. November sowie ein PKW-Brand in der Hohensteiner Str. am 18. Dezember. Bei 4 Einsätzen im Ort wurden wir von der Feuerwehr Lugau unterstützt. 6 Einsätze wurden durch Brandmeldeanlagen ausgelöst. 3 davon waren in Stollberg: 1-mal im Krankenhaus und 2-mal bei Continental. 2 Meldereinläufe führten uns nach Niederdorf zu InVido und einer nach Oelsnitz zum Förderschulzentrum. In Ursprung waren wir zu einem Dachstuhlbrand und in Erlbach-Kirchberg zu einer Schlammlawine. Die restlichen 13 auswärtigen Einsätze waren in Lugau, u. a. 2 Schornsteinbrände, mehrere Wohnungsbrände und Rauchentwicklungen, der Brand einer Gartenlaube sowie Verkehrsunfälle. Warum die Einsatzzahl seit 2

Jahren so hoch liegt, kann nicht genau gesagt werden. ...

Positiv ist zu verzeichnen, dass bei allen Einsätzen des letzten Jahres mindestens Gruppenstärke erreicht wurde."

Zur Jahreshauptversammlung wurden 2 Kameraden befördert und 2 Kameraden wegen eines Dienstjubiläums ausgezeichnet. 2 Mitglieder der Jugendfeuerwehr und 1 Kamerad erhielten eine Anerkennung für ihre geleistete Arbeit.

Auch möchte ich mich nochmals bei allen Betrieben, Einrichtungen, Handwerkern und Bürgern bedanken, die durch ihr Sponsoring unsere Arbeit unterstützen.

André Schnerrer
Wehrleiter

SV Fortuna Niederwürschnitz e. V.

Bambini belegen einen super 3. Platz beim Hallenturnier in Oberlungwitz

Eigentlich war es ein Sonntagnachmittag wie er hätte nicht besser sein können. Rodeln, Spaziergehen oder Schlittschuh laufen bei Sonnenschein wäre sicher super gewesen, aber sechs kleine Sportler wollten anderes. Sie wollten lieber dem runden Leder nachjagen und einen Pokal gewinnen. Mit den namhaften Mannschaften wie Chemnitzer FC, SSV Lichtenstein, Oberlungwitz SV 1 und 2 und SSV St. Egidien waren die Aufgaben aber nicht leicht. Im ersten Spiel hatte man es gleich mit dem namhaftesten Gegner zu tun, dem CFC. Man hätte eigentlich in Führung gehen müssen, aber es gelang kein Tor aus den Chancen die wir hatten. Durch eigene Fehler brachte man nun den Gegner ins Spiel, und dieser hatte keine Mühe die Tore zu erzielen. Am Ende hieß es 4:0 für den CFC.

Im zweiten Spiel folgte der nächste Brocken mit dem OSV 1. Auch hier dasselbe Bild, wir unterlagen mit 4:1. Im dritten Spiel konnten wir nun endlich einmal die Leistung abrufen, die wir uns vorgenommen hatten. Die Jungs gewannen sicher mit 3:0 gegen den OSV 2. Nun war der Bann gebrochen und die Jungs um Kapitän Fabio erarbeiteten sich Torchancen und ließen hinten kaum etwas anbrennen. Die beiden letzten Spiele gewannen die Jungs gegen St. Egidien 2:0 und SSV Lichtenstein 3:0.

Nach kurzer Rechnerei stand nun fest, dass wir das Unerwartete erreicht hatten, einen sehr guten 3. Platz (9 Pkt.) hinter dem OSV (1. Platz 15 Pkt.) und dem CFC (2. Platz 12 Pkt.) belegten.

Die weiteren Plätze belegten 4. Platz OSV 2 (6 Pkt.); 5. Platz St. Egidien (3 Pkt.) und 6. Platz Lichtenstein (0 Pkt.)

Als beste Spieler des Tages wurde unser Kapitän Fabio Westerhof von den Trainern gewählt.

Super Leistung der Jungs, Gratulation.





DIE NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS



Am 28.01.12 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederwürschnitz statt. (mehr dazu steht im Bericht auf Seite 6) Während der Versammlung wurden 2 junge Kameraden befördert Kamerad Kunze wurde mit Dank von der Funktion des Jugendfeuerwehrwartes entbunden



Zur Pflege der Partnerschaft lud die Stadt Oberasbach 2012 wieder zum Neujahrsempfang ein. Der stellv. Bürgermeister, Herr Stockmann, und Gemeinderat Mehlhorn mit Ehepartnern hier auf dem Bild mit Herrn Gruber vom Heimatverein und Herrn Pfarrer Möwes Die Niederwürschnitzer mit der 1. Bürgermeisterin, Frau Huber, und Herrn Jäger, Vorsitzender des Männergesangsverein



Am 27.01.12 fand in der Aula der Würschnitztalschule eine Sitzung der Stadt- und Gemeinderäte Stollberg, Niederdorf und Niederwürschnitz statt und anschließend wurde in der Turnhalle gemeinsam Volleyball gespielt



NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS



2. Fortuna-Hall-Cup in der Turnhalle der Würschnitztalschule *(Bericht dazu auf Seite 5)*



VEREINE UND VERBÄNDE

F-Junioren gewinnen 1. Platz beim Turnier des SV Leukersdorf
Am 5. Februar wurden die Fußballer der F Junioren von den Sportfreunden des SV Leukersdorf zu ihrem Turnier in der Sporthalle in Burkhardtsdorf eingeladen. Nachdem schon am Vortag die Kicker am eigenen Turnier teilgenommen hatten, wollte man aber die Einladung nicht ausschlagen, und es fanden sich neun Kicker, die noch nicht genug vom Fußball hatten. Und es lohnte sich, mit 13:1 Toren und souveränen 12 Punkten gewannen die Kicker überraschend den 1. Platz im Turnier. Mit Luca Schikora stellte der SV Fortuna auch noch den besten Spieler. Glückwunsch und weiter so.

KITA, HORT, SCHULE

Für Kinder, die noch keinen Kindergarten besuchen findet am Donnerstag, **12. April 2012** ein Spielenachmittag im „Spatzennest“ statt. Wir treffen uns **15:30 Uhr** im Krippenzimmer. Die Kinder haben die Möglichkeit 1h zu spielen und die Eltern können sich den Kindergarten anschauen und sich über unsere Arbeit informieren.

Das Team vom „Spatzennest“ freut sich über Ihren Besuch!

Anzeigentelefon:
(03722) 50 50 90

RIEDEL
Verlag & Druck KG

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Landeskirchliche Gemeinschaft

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 3b, 09399 Niederwürschnitz
Internet: www.lkg-ndw.de

wöchentliche Veranstaltungen

dienstags:	18.45 Uhr	Gebetszeit
	19.30 Uhr	Bibelstunde
samstags:	19.00 Uhr	Jugendstunde
sonntags:	10.00 Uhr	Kinderstunde und Teenkreis
	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde

besondere Veranstaltungen

Sonntag	19. Februar 15.00 Uhr	Familienstunde Abschluss der Kindertage
Dienstag	6. März 19.30 Uhr	Frauenstunde
Mittwoch	7. März 9.00 Uhr	Frauenfrühstück

Bibelwoche

Dienstag	13. März 19.30 Uhr	LKG Niederwürschnitz
Mittwoch	14. März 19.30 Uhr	Pfarrsaal Niederwürschnitz
Donnerstag	15. März 19.30 Uhr	LKG Lugau
Freitag	16. März 19.30 Uhr	Kirche Lugau
Sonntag	18. März 9.30 Uhr	Abschlussgottesdienst Kirche Niederwürschnitz
Mittwoch	21. März 10.00 Uhr	Seniorenvormittag

Gemeinschaftsleiter:

Matthias Richter
Telefon: 037296/89312
E-Mail: info@lkg-ndw.de

Niederwürschnitz im Internet auf:
www.niederwuerschnitz.info

Malaysia - was verbinden Sie mit Malaysia?

Zauberhaft Strände, fruchtbare Ebenen an den Küsten, tropischer Dschungel, Hügel und Berge? Ja, Malaysia könnte zauberhaft sein. Wären da nicht Korruption Ungerechtigkeit und vor allem Menschenrechtsverletzungen. Aber unter dem Druck der Regierung spricht man nicht darüber. Es kann gefährlich sein, Kritik zu üben. Die Weltgebetstagsfrauen aus Malaysia haben in ihrer Liturgie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten anzuprangern. Sie lassen die Bibel sprechen. Sie wollen sich und anderen Frauen Mut machen, mit ihren Gebeten für Recht und Gerechtigkeit einzutreten. Auch wir können mit unseren Gebeten unterdrückte Frauen und Männer unterstützen. Darum lassen Sie uns gemeinsam den Weltgebetstag der Frauen feiern. Wir treffen uns am 02. März 2012 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal in Niederwürschnitz. Übrigens: Der Weltgebetstag der Frauen wird zwar von Frauen vorbereitet und durchgeführt, aber auch die Männer sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Danke für 492.529 Schuhkartons für Kinder in Not

„Dank Ihrer Hilfe konnten wir 492.529 Päckchen voller Geschenke an Not leidende Kinder in folgende Länder verteilen: Bulgarien, Georgien, Kasachstan, Kosovo, Moldawien, Mongolei, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Weißrussland und Westjordanland.“

Haben Sie schon die „Dank-Plakate“ mit diesen Zahlen und den erwähnten Ländern in Ihrem Ort gelesen? Sie erinnern uns noch einmal an die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Seit 15 Jahren ist auch Niederwürschnitz mit dabei. Viele Menschen aus Niederwürschnitz und aus den Nachbarorten haben mit sorgfältig ausgewählten Geschenken und Liebe viele Schuhkartons gepackt und im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft abgegeben. Aus unserem Ort konnten 257 Päckchen und 906,- EUR auf die weite Reise gehen.

Das gespendete Geld wird für die Kosten und den Transport benötigt. Wir möchten uns bei allen ganz herzlich bedanken, die im vergangenen Jahr mitgemacht haben. Vielen Kindern, die auf der Schattenseite dieser Welt leben, konnten Sie damit eine kleine Freude und Hoffnung schenken.

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Niederwürschnitz, vor allem der Kinderkreis, wird auch 2012 wieder mit dabei sein und Sie vielleicht auch?! Wir freuen uns darauf! Wenn Sie mehr über diese Aktion erfahren wollen, stellen wir Ihnen gern einen Videofilm bzw. eine DVD leihweise zur Verfügung.

Hannelore Schönherr,
Niederwürschnitz

**Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen
der Evangelisch - Lutherischen
Johanneskirchgemeinde Niederwürschnitz**

Februar / März 2012:

**Jahreslosung 2012:
Jesus Christus spricht:
Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
2. Korinther 12,9**

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 26. Febr. 2012

um 11.00 Uhr, im Kirchengemeindesaal - Gottesdienst

Freitag, 02. März 2012

19.30 Uhr Kirchengemeindesaal - Feier des WELTGEBETSTAGES

Sonntag, 04. März 2012

9.30 Uhr - Kirchengemeindesaal - GOTTESDIENST mit Abendmahl
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden -

Sonntag, 11. März 2012

9.30 Uhr - Kirchengemeindesaal - GOTTESDIENST mit Abendmahl

Sonntag, 18. März 2012

9.30 Uhr Kirche - Abschlussgottesdienst der Bibelwoche
mit Abendmahl

9.20 Uhr Kirche / Pfarrhaus LuNi - Kindergottesdienst

Sonntag, 25. März. 2012

9.30 Uhr - Kirchengemeindesaal - GOTTESDIENST mit Abendmahl

JEDEN SONNTAG Gebetszeit vor dem Gottesdienst

GEMEINDEVERANSTALTUNGEN:**„FELS“ - FILMABEND“**

Freitag, 24. Februar 2012, 20.00 Uhr im Kirchengemeindesaal
Niederwürschnitz

Gesprächskreis

Samstag, 03. März. 2012, 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Seniorenkreis

Mittwoch, 07. März. 2012, 14.00 Uhr im Kirchengemeindesaal

Mütterfrühstück

Mittwoch, 14. März 2012, 9.00 Uhr im Pfarrhaus

BIBELWOCHE:

Dienstag, 13. März 2012 19.30 Uhr Haus der LKG Ndw.

Mittwoch, 14. März 2012 19.30 Uhr Kirchengemeindesaal Ndw.

Donnerstag, 15. März 2012 19.30 Uhr Haus der LKG Lugau

Freitag, 16. März 2012 - 19.30 Uhr Diakonat Lugau

Unsere ständigen Veranstaltungen:

Christenlehre (nur in der Schulzeit) dienstags, Kl.1 - 6 von 15.30 - 17.30 Uhr

Posaunenchor trifft sich donnerstags, 19.30 Uhr im Kirchengemeindesaal

Öffnungszeiten der Kanzlei im Pfarrhaus, Kirchweg 1

Dienstag bis Donnerstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

dienstags, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechzeit von Pfarrerin Steins: dienstags 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr
(Pfarrhaus Niederw.)

oder nach Vereinbarung - Telefon: 037295 / 2677 (Pfarramt Lugau)

Liebe Leser,

In den letzten Jahren, vor allem zu unseren Gemeindefesten, haben die Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinden eine große Vielfalt an köstlichen Speisen, wie Kuchen, Torten, Brote, Dips und ähnliches angeboten. Oft wurden kleine, feine Familienrezepte zu kulinarischen Meisterwerken verwandelt und viele fragten nach der geheimen Rezeptur. Da entstand unsere Idee! Wir möchten, mit Ihrer Unterstützung, eine Rezeptsammlung, also ein Koch- und Backbuch von Lugau und Niederwürschnitz auflegen. Dazu rufen wir Sie auf, uns Ihr Lieblingsrezept zu schicken, gleich ob ein Rezept für Suppen, Braten, Aufläufe, Salate, Kuchen, Torten, Dips oder anderes. Wichtig ist nur eins, es sollte Ihr Lieblingsrezept mit Ihrer eigenen, speziellen Rezeptur sein, keine abgeschriebene Rezeptur aus einem anderen Koch- oder Backbuch. Eine Jury wird unter allen Einsendungen 50 Rezepte auswählen und in unserem Rezeptbuch veröffentlichen. Bitte senden Sie Ihr Lieblingsrezept bis spätestens Ende Juni 2012 an kontakt@fels-ln.de, oder an Mike Wetzels, Südstraße 62, 09385 Lugau.

*Viel Spaß beim Auswählen und einsenden!
Ihr FELS e.V.*



SONSTIGES

**Nächster Blutspendetermin in
Niederwürschnitz**

am **Mittwoch, den 21.03.12**, von
14:00 bis 18:00 Uhr
in der **Grundschule, Schulweg 2**



Semesterstart der Volkshochschule

Am 27. 2. 2012 beginnt das Frühjahrssemester an der Volkshochschule. Da viele Kurse bereits gleich in der Woche nach den Winterferien beginnen, wird um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten. So sind unter Anderem Computerkurse für Anfänger, ein Kombikurs Office, Yogakurse, ein Aerobic-Kurs und verschiedene Sprachkurse in dieser Woche geplant. Für Interessenten liegen unsere Programmhefte in den Rathäusern der Kommunen und den Filialen der Sparkassen aus. Für Nutzer des Internets ist das Kursangebot unter www.vhs-erzgebirgskreis.de buchbar, telefonische Informationen erhalten Sie unter 037296 591 1663.

**Förderverein Ainet Erzgebirge e.V.
Informiert über die neuen
Computergrund- und Aufbaukurse**

Wir laden Sie zur Informationsveranstaltung
am **29. Februar 2011 im Kulturbahnhof**
in **Stollberg ab 18:00 Uhr** ein



Kontakt & Anmeldung

Tel.: 037296/929879

Mail : info@airnet-erzgebirge.de

Online : www.airnet-erzgebirge.de

Lehrgänge sind Kostenfrei !!

**Haushaltsbefragung - Mikrozensus und
Arbeitskräftestichprobe der EU 2012**

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikro-zensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichproben-erhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten, wie Entfernung zur Arbeitsstätte und benutztes Verkehrsmittel. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbe-auftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden aus-schließlich für statistische Zwecke verwendet.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wissenswertes: Apothekennotdienst - wo?

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe - auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden - können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren.

Per Anruf: - von jedem Handy ohne Vorwahl
22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz
013788822833 (50 ct/min.).
Per SMS: - „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.).
Per Internet: unter www.aponet.de.
Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

Augenärztlicher Notfalldienst

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst**

25. / 26. Februar: Dr. med. N. Schramm, A.-Funk-Schacht-Str.1 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547
3. / 4. März: ZA U. Straube, Stollberger Str. 20, Lugau, Tel. 41449
10. / 11. März: Dr. med. U. Pierer, Hauptstr. 41, Hohndorf, Tel. (037298) 2577
17. / 18. März: Dr. med. U. Linnbach, Hauptstraße 17b, Hohndorf, Tel. (037298) 2529
24. / 25. März: Dipl.- Stom. H. Vetter-mann, Mittlerer Anger 5, Neuwürsch-nitz, Tel. (037296) 3045

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

ANZEIGE

SCHROTT HANDEL
Metall- & Kabelrecycling
Reichel GmbH



- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott zu Tageshöchstpreisen
- Ankauf von Altpapier
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottentorgung

geöffnet: Mo bis Mi 7 bis 16 Uhr
Do + Fr 7 bis 18 Uhr
Sa geschlossen

Hauptstraße 102c • 09355 Gersdorf
Tel. (03 72 03) 657-0 • Fax 657-22



Verlag & Druck KG

**Anzeigentelefon:
03722/50 50 90**

**Kleine
Familie sucht Haus**
oder Einliegerwohnung (ca.
95-110 qm) in ruhiger Lage
von **Oelsnitz,**
Niederwürschnitz
oder **Lugau.**
- Kauf oder Mietkauf -
Angebote unter Tel.-Nr. 0163-3924739

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Mittwoch, 22. Februar, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 23. Februar, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Donnerstag, 23. Februar, 19:00 Uhr, bis Freitag, 24. Februar, 7:00 Uhr: Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
 Freitag, 24. Februar, 14:00 Uhr, bis Samstag, 25. Februar, 7:00 Uhr: Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092
 Samstag, 25. Februar, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 26. Februar, 7:00 Uhr: Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
 Sonntag, 26. Februar, 7:00 Uhr, bis Montag, 27. Februar, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Montag, 27. Februar, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 28. Februar, 7:00 Uhr: Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
 Dienstag, 28. Februar, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 29. Februar, 7:00 Uhr: Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
 Mittwoch, 29. Februar, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 1. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Donnerstag, 1. März, 19:00 Uhr, bis Freitag, 2. März, 7:00 Uhr: Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
 Freitag, 2. März, 14:00 Uhr, bis Samstag, 3. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Samstag, 3. März, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 4. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Sonntag, 4. März, 7:00 Uhr, bis Montag, 5. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Montag, 5. März, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 6. März, 7:00 Uhr: Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
 Dienstag, 6. März, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 7. März, 7:00 Uhr: Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
 Mittwoch, 7. März, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 8. März, 7:00 Uhr: Herr Usath, Tel. (0171) 5084385
 Donnerstag, 8. März, 19:00 Uhr, bis Freitag, 9. März, 7:00 Uhr: Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
 Freitag, 9. März, 14:00 Uhr, bis Samstag, 10. März,

7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Samstag, 10. März, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 11. März, 7:00 Uhr: Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092 8:00 Uhr-14:00 Uhr, Tel. (037298) 2483
 Sonntag, 11. März, 7:00 Uhr, bis Montag, 12. März, 7:00 Uhr: Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
 Montag, 12. März, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 13. März, 7:00 Uhr: Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
 Dienstag, 13. März, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 14. März, 7:00 Uhr: Herr Dr. Mehlhorn, Tel. (0173) 3696904
 Mittwoch, 14. März, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 15. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Donnerstag, 15. März, 19:00 Uhr, bis Freitag, 16. März, 7:00 Uhr: Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
 Freitag, 16. März, 14:00 Uhr, bis Samstag, 17. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Samstag, 17. März, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 18. März, 7:00 Uhr: Frau Dr. Wendrock-Shiga, Tel. (0173) 8123261
 Sonntag, 18. März, 7:00 Uhr, bis Montag, 19. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Montag, 19. März, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 20. März, 7:00 Uhr: Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
 Dienstag, 20. März, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 21. März, 7:00 Uhr: Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
 Mittwoch, 21. März, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 22. März, 7:00 Uhr: Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
 Donnerstag, 22. März, 19:00 Uhr, bis Freitag, 23. März, 7:00 Uhr: Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
 Freitag, 23. März, 14:00 Uhr, bis Samstag, 24. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450
 Samstag, 24. März, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 25. März, 7:00 Uhr: Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
 Sonntag, 25. März, 7:00 Uhr, bis Montag, 26. März, 7:00 Uhr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0371) 2780450

Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

20. Februar - 27. Februar: St. Wolfgang-Apotheke Lugau, Obere Hauptstraße 17, Tel. 2534
 27. Februar - 5. März: Neue Apotheke Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406
 5. März - 12. März: Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070
 12. März - 19. März: Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
 19. März - 26. März: Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. 41626

Kurzdienst: Montag bis Freitag: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

20. Februar - 27. Februar: Linden-Apotheke Hohndorf, Neue Straße 18, Tel. (037204) 5214
 5. März - 12. März: Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
 12. März - 19. März: Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 371

Tierärztlicher Notfalldienst

17. Februar, 18:00 Uhr, bis 24. Februar, 6:00 Uhr:

Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere:
 Dr. Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
24. Februar, 18:00 Uhr, bis 2. März, 6:00 Uhr:
 DVM Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere:
 TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
2. März, 18:00 Uhr, bis 9. März, 6:00 Uhr:
 TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen - Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere:
 Dr. Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
9. März, 18:00 Uhr bis 16. März, 6:00 Uhr:
 DVM Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere:
 Dr. Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
16. März, 18:00 Uhr, bis 23. März, 6:00 Uhr:
 Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere:
 Dr. Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg - Mitteldorf, Tel. (037296) 3487 o. (0172) 4582382
23. März, 18:00 Uhr, bis 30. März, 6:00 Uhr:
 TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen - Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere:
 TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277

Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.



Polysystem GmbH

Kunststoffe für Dach und Wand



10 Jahre Garantie

Vordächer und Geländersysteme

Acrylglas glatt und strukturiert

Wellplatten PVC und Acryl bis 7m



Hohlkammerplatten
Stärke: 6-32mm
Plattenmaße: max. 7x2,1m



Zubehör zur Selbstverlegung

Sonderposten

Beratung · Bedarfsermittlung · Zuschnitt · Lieferservice

Schlegel/Hainichen · Am Gewerbegebiet 4 · Telefon 037207/66811 · Fax 037207/66810

Narkose mal ganz wach betrachtet



Die Narkose ebnet den Weg ins Reich der Träume.

Chefarzt Peter Junghänel beantwortet Fragen zu diesem Thema.

Egal ob Magenspiegelung, Blinddarm-OP, Kaiserschnitt oder gebrochenes Bein – wenn es zum Eingriff kommt, wird eine Narkose benötigt. Was ist allen gemein, was unterscheidet sie?

Die Narkoseverfahren sind heutzutage sehr speziell auf den einzelnen Eingriff und gezielt für

jeden Patienten individuell anpassbar. Allen Narkoseverfahren ist gemeinsam, dass der Patient während des Eingriffes keine Schmerzen empfinden muss und vor Stress abgeschirmt ist.

Welche Narkosetechniken gibt es?

Wann werden sie angewendet?

Vereinfacht gesagt gibt es das Verfahren der Allgemein- bzw. Vollnarkose. Hier schläft der Patient und bekommt vom Eingriff nichts mit. Zudem unterscheiden wir das Verfahren der „Teilnarkose“, die sogenannte Regionalanästhesie, wo spezielle Regionen des Körpers mittels eines Medikamentes „ausgeschaltet“ werden können. Wann welches Verfahren zur Anwendung kommt, kann man per se nicht sagen. Ziel ist immer optimale Operationsbedingungen zu schaffen und Patienten maximale Sicherheit zu gewährleisten.

Wie schnell wirkt eine Narkose?

Die Medikamente zur Narkose werden über eine Vene eingespritzt, dann im Kreislauf verteilt und gelangen an den Ort der Wirkung, das Gehirn. Der Wirkungseintritt dauert in der Regel nur wenige Sekunden und hängt u. a. von den Kreislaufverhältnissen des Patienten ab.

Kann es passieren, dass man während des Eingriffes aus der Narkose erwacht oder Schmerzen spürt?

Wie überprüfen Sie, ob und wie tief der Patient schläft?

Anders als vor vielleicht 20 Jahren ist in der modernen Anästhesie ein Wachwerden während des Eingriffes ausgeschlossen. Wir überwachen während der Operation nicht nur die Kreislaufverhältnisse des Patienten und die Gabe der Narkotika, sondern auch die Narkosetiefe mittels der elektrischen Ableitung der Hirnströme (BIS-Monitoring/EEG). Dadurch ist es uns möglich, die Narkosetiefe ganz individuell zu steuern.

Gibt es Spätfolgen oder Nebenwirkungen der Narkosemittel?

Prinzipiell haben alle Medikamente gewünschte und unerwünschte Wirkungen. Moderne Medikamente zeichnen sich

durch sehr gezielte Wirkung bei deutlicher Verringerung der Nebenwirkungen aus. Bei entsprechender Indikation und sorgsamem Umgang mit den Narkotika treten in seltenen Fällen im Nachgang allenfalls Unwohlsein oder Kreislaufschwäche auf.

Bestandteile einer Narkose sind Bewusstseinsausschaltung durch Schlafmittel, Schmerzausschaltung durch hochwirksame Schmerzmittel und Bewegungslosigkeit durch Muskelrelaxantien.

Kommen sie stets gemeinsam zur Anwendung?

In der Regel werden die genannten Medikamente bei einer Allgemeinanästhesie immer zusammen gespritzt. Es gibt Ausnahmen, wo die Bestandteile zur Schlafvermittlung und zur Schmerzausschaltung kombiniert werden. Muskelrelaxantien werden grundsätzlich nicht allein verabreicht.

Gibt es bei der Narkose Grenzen hinsichtlich des Alters, der Konstitution oder anderer Gründe?

Grundsätzlich gibt es für die Narkose keine der genannten Grenzen. Jede Narkose ist individuell anpassbar. Abhängig vom Eingriff und vom Ausgangszustand des Patienten wird jeweils das Verfahren gewählt, das die wenigsten Nebenwirkungen beinhaltet. Es können somit Kinder am Tage der Geburt als auch über 100jährige Patienten narkotisiert und somit operativ versorgt werden.

Anästhesiesprechstunde:

Chefarzt Peter Junghänel

- Montag – Donnerstag ab 13:00 Uhr
- Freitag ab 11:00 Uhr
- jeweils nach Terminabsprache

Anmeldung: 037204 32 3900

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einer

Informationsveranstaltung

am Mittwoch, dem 21.03.2012

17:00 Uhr – 18:00 Uhr

im Rathaus Lichtenstein

Badergasse 17, 09350 Lichtenstein

Chefarzt Peter Junghänel

beantwortet im Anschluss gern Ihre Fragen

Imbiss ab 16:30 Uhr, Eintritt frei

RALPH JOOS
AUGENOPTIKER

Modische Brillen
und Kontaktlinsen

Herrenstraße 7
09366 Stollberg
Tel. 03 72 96 - 9 37 30

Auch für Sie!

Qualitätsgläser von Rodenstock



VIEHWEGER

SANITÄR HEIZUNG

- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Dachklempnerei

Sanitär & Heizungsbau
Kay Vihweger
Hohensteiner Straße 5
Büro: Herrenstraße 21
09366 Stollberg
Telefon: 037296 / 93 99 20
Mobil: 0171 / 6 22 25 76

Aktionspreise für Brennwertgeräte
und bis zu 30 % Heizkosten sparen!

FLEXIVA®
automation & Robotik

Wir suchen: Techniker/in o. Konstrukteur/in
für Robotersimulation/-programmierung
Arbeitszeit: Mo-Fr, vorwiegend in Amtsberg

Bewerbung an: Flexiva GmbH, Frau Hollnagel
Tel. 037209 - 67186, susanna.hollnagel@flexiva.de

PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
Meisterfachbetrieb Maik Peschenz

- Parkett - Dielung - Kork - Laminat - Belag -

Siedlerweg 48
09355 Gersdorf

Telefon/Fax 037203 / 6 84 07
Funk 0174 / 3 42 11 54



NEUERÖFFNUNG
am 1. März 2012

Praxis für Logopädie
Annegret Peters – Logopädin

Chemnitzer Straße 17 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296/549720
Internet: www.logopädie-peters.de

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?

Kellerabdichtung · Sperr- u. Sanierputze - schnell · dauerhaft · preiswert
Wohnklimaplaten gegen Schimmel und Kondensfeuchte

VEINAL®-Bausanierung Markus Kretschmer
Tel. 0800 448 2000 · www.veinal-sachsen.de

20 Jahre
Garantie



03. März "Trauringschau" bei Uhren & Schmuck Pfeifer
Sonderrabatte, gratis Gravuren & GERSTNER Jubiläumsaktion

04. März "Flohmarkt der Lugauer Tagesmütter"
für Baby-und Kinderbedarf - 10.00 bis 16.00 Uhr
Info's unter 037295-90174 oder 40111

17. März "Frühlingssingen" Beginn 15.00 Uhr mit dem
Volkschor "Frisch Auf" Niederwürschnitz e.V. - Eintritt frei

25. März "Mode & Show" Frühjahr/Sommer
Beginn 15.00 Uhr mit der Agentur "Comeback" zum
verkaufsoffenen Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr

Restaurant Kammgarnstuben
03. März ab 18.00 Uhr "All you can eat" -Buffet
schlemmen so viel man möchte für 9,99 Euro/Pers.
Reservierungen unter 037295 - 54 12 13

PALETTI PARK
EINKAUFEN UND VERGNÜGEN

www.paletti-park.de


